

Geleitwort

Die Interventionelle Radiologie hat eine bemerkenswerte Entwicklung hinter und eine große Zukunft vor sich. Die erste Monografie über dieses Thema aus dem deutschsprachigen Raum stammt von Günther und Thelen aus dem Jahr 1988. Damals war die Zeit reif, den Stand des Wissens für eine zunehmende Zahl von interventionell interessierten Radiologen erstmals in Buchform zusammenzustellen. Die zwischenzeitlich erreichten Fortschritte auf diesem Gebiet sind unübersehbar, die Zahl der interventionellen Radiologen hat beachtlich zugenommen und angesichts etlicher englischsprachiger Buchpublikationen sind die Erwartungen an ein neues deutschsprachiges Buch groß.

Fachbücher sind trotz aller elektronischen Medien auch heute noch gefragt und erfüllen eine bedeutende Funktion – erfreulich auch für Autoren und Herausgeber, die ihrerseits etwas Kreatives schaffen und zu Papier bringen, was sie bewegt und wo sie einen wichtigen Bedarf der Wissensverbreitung sehen. Die Deutsche Gesellschaft für Interventionelle Radiologie und minimal-invasive Therapie unterstützt diese Aktivitäten für Aus-, Fort- und Weiterbildung nachdrücklich.

Vermittlung aktuellen Wissens in didaktisch griffiger Form ist das Anliegen des vorliegenden Buchs, das Herr Professor Ajay Chavan herausgegeben und für das er zahlreiche engagierte Mit-

autoren gewonnen hat. Herr Professor Chavan hat sich selbst über viele Jahre hinweg mit der Interventionellen Radiologie beschäftigt und ist Experte auf diesem Gebiet, was er mit dem vorliegenden Werk überzeugend beweist. Neben den onkologischen Interventionen haben sich insbesondere die Gefäßeingriffe dank neuer Techniken eindrucksvoll weiterentwickelt. Dieser vaskuläre Aspekt der interventionellen Radiologie wird im vorliegenden Buch umfassend dargestellt.

Monografien über praxisorientierte Themen wie die Interventionelle Radiologie dienen vor allem auch als kompakte und umfassende Informationsquelle für die tägliche Arbeit. Leider bleiben sie nur für einen endlichen Zeitraum aktuell. Herausgeber, Autoren und Leser sollten daher den Augenblick und das fertige Werk genießen, dem eine weite Verbreitung zu wünschen ist. In einigen Jahren wird es – spätestens mit der nächsten Auflage – wieder an die Arbeit gehen, denn die Entwicklung bleibt gerade auf diesem Gebiet ungemein dynamisch und spannend.

Aachen/Berlin und Homburg/Saar, im Sommer 2016

Rolf W. Günther

Arno Bückner, *ehem. Vorsitzender der Gesellschaft für Interventionelle Radiologie und minimal-invasive Therapie*